

ATI Radeon XT1600 upgrade auf 10.6.8

Beitrag von „Komander2011“ vom 31. Mai 2012, 23:29

Eigentlich schon habe nur ein Problem, habe den ATI kext installiert und bekomme jetzt nur ein Streifen Bild.. Komme nicht mehr ins System.. Könnte sie Wände hochgehen.. Jemand nen Tipp? -x schon probiert.. Bekomm ich den kext irgendwie disabled? Oder gelöscht??

Edit: läuft wieder alles.. Nur die Grafik bringt mich zum verzweifeln.. Ich kann mittlerweile in 45 Minuten alles neu aufspielen ohne das Probleme auftreten..

Habe immer noch die ATI X1600 mobility Radeon (71c5)

Hat jemand irgendwo einen link oder Files die kompatible kexte enthalten? Habe schon so ziemlich alles probiert.. Hilft aber nix 😞

Beitrag von „rpt007“ vom 1. Juni 2012, 10:34

.. tja, kaum macht man's richtig und schon läuft es 😊

Erfahrung ist halt die Summe von Negativerlebnissen. Jetzt hast du ja die Basics des Neuaufsetzens gelernt und weißt, wie wichtig Backups von laufenden Systemen sind.

Was läuft denn bei deiner Grafik nicht? Wo brauchst du genau Hilfe? Griven hatte dir ja in einem Parallel-Post schon genau beschrieben, was zu tun ist, um deine ATI zu patchen.

Wenn du aus Multibeast einfach den ATI-Kext angeklickt hast - der ist nicht für deine Karte (ATI 16xx) geeignet (da steht bei MB 4.5: ATI 48xx) und endet im Regelfall dann bei Kernel-Panic oder bei deinen weißen Streifen.

Also: Google ist dein Freund -> suche explizit nach einer KEXT für deine ATI, die auch mit 10.6.8 läuft (da ich keine ATI habe, ist das nur eine Vermutung, dass man nicht x-beliebige Kexte für alle 10.6.x-Releases einsetzen kann - oder: patche nach Grivens Anleitung.

Wenn du etwas ergooglet hast und unsicher bist oder beim Patchen Hilfe brauchst, dann melde dich, wo genau du Support brauchst. Inzwischen freue dich, dass du jetzt schon mal bis zu 10.6.8 gekommen bist - auf einem System, was normalerweise OSX nicht kennt.

Grüße
Raimund

Beitrag von „Komander2011“ vom 1. Juni 2012, 11:05

Danke 😊 ja ich bin auch um einiges reicher geworden was die Erfahrung angeht in dieser Sache 😊

Im Prinzip läuft die Grafik nur auf 1024 er Auflösung.. Habe schon ein paar kexte probiert aber es hat kein Erfolg gebracht um endete in einem streifenanzug..das mit dem Patchen habe ich versucht, aber ich werde nicht schlau draus was ich mit was ersetzen muss damit es läuft, da bei mir unterschiedliche Werte in den kexten stehen als in der anleitung..ich würde die kexte ja gerne mal verschicken damit sich das jemand genauer ansieht und mir vielleicht Hilfestellung geben kann..aber bisher wollte niemand diese ehrenhafte Aufgabe haben 😊

Wenn ja wenigstens erstmal die Auflösung stimmen würde wäre ich einen großen Schritt weiter.. Den ich hab langsam augenkrebs davon

Beitrag von „rpt007“ vom 1. Juni 2012, 14:51

Hi,

ich glaube, dass das Patchen am ehesten zum Erfolg führt und mit der Beschreibung von Griven müsste es ja klappen.

Weiß nicht, ob ich es hinbekomme, aber du kannst mir ja mal deine Basis-Datei zusenden - vielleicht als PN, damit wir hier den Forum-Server nicht unnötig belasten.

Dann lese ich mir nochmals die Beschreibung durch und versuche es mal. Habe zwar auf dem Mac noch keine große Patch-Arbeiten machen müssen, dafür aber schon mal bei LINUX-Treibern für mein Laptop-WLAN; auf dem Mac sieht das sogar einfacher aus und die Anleitung ist auch übersichtlicher als damals bei Ubuntu.

Beitrag von „Komander2011“ vom 1. Juni 2012, 15:49

Vielen dank das du dir die Mühe machen möchtest 😊 ich werde sie dir später zukommen lassen weist du welche du genau benötigst? Und welche Infos brauchst du noch?!

Beitrag von „rpt007“ vom 1. Juni 2012, 19:36

Hallo,

habe die kext von meinem Lenovo mit SL10.6.8 kopiert und laut Anleitung mit deiner Device ID "71C5" gepatcht; die .plist war schon ok, d.h. die Vendor/Device Kombination war schon korrekt mit aufgeführt.

Es gab nur ggü. der Anleitung ein Problem: da war beschrieben, zunächst die Bytefolge c071 nach c571 zu ändern (das gab bei meiner Patchdatei genau 3 Treffer; danach sollte man das mit der Folge "71c0" nach "71c5" machen und dann würde man ca. 6 Treffer landen -> ich habe das xmal getestet -> 0 Treffer!

Versuche es trotzdem mal; wenn es nicht klappt, dann sende mir doch deine komplette RADEON1000.kext mal zu und ich mache es noch einmal; kann mir aber nicht vorstellen, dass du eine andere kext im 10.6.8er Combo hattest als ich.

Die Datei sende ich per PN; du musst dann die originale RADEON zunächst löschen und dann via Kextwizard die neue installieren; [Rechte reparieren](#), Cache neu aufbauen.

Denke an eine lauffähige Sicherheitskopie deines aktuellen OSX, bevor du das machst. Aber, das weißt du ja inzwischen.

Beitrag von „Griven“ vom 1. Juni 2012, 23:01

Das Problem liegt in dem Fall auch daran, dass sich die RadeonX1000.kext eigentlich ab 10.6.8 nicht mehr gescheit patchen lässt da Apple hier einiges an der Logik geändert hat im Vergleich zu 10.6.7 und gerade in dem binären Teil die Unterstützung dieser Karten ziemlich beschnitten hat (daher auch nur so wenig Treffer beim ersetzen). Zudem nutzt das patchen der RadeonX1000.kext zwar um QE/CI zu aktivieren bringt aber gar nichts wenn es darum geht die Auflösung zu ändern.

Ich bin an der Radeon Mobility auch schier verzweifelt und war mehrfach knapp davor das Laptop mit Schwung zum Fenster zu werfen. Am langen Ende hab ich es hinbekommen aber es hat unzählige Stunden Google und Try and Error bedeutet. Ich versuche mal zu erklären, was das Ganze so kompliziert macht und warum es nicht einfach ausreicht die RadionX1000.kext zu patchen. Also kurz und knapp ein Grafiktreiber besteht immer aus 2 Teilen, einmal dem 2D Treiber der dafür zuständig ist überhaupt erstmal ein Bild zu erzeugen und dann dem Treiber für die Hardwarebeschleunigung des Grafikchips.

Der 2D Part des Grafiktreibers regelt die verfügbaren Auflösungen und Farbtiefen sowie die darstellbar sind sowie die Timings die zur Ansteuerung des Monitors/Displays nötig sind. Alle Grafikkarten gehen auf den VGA Standard zurück und lassen sich, sofern kein passender Treiber verfügbar ist über die im VESA Standard definierten Auflösungen betreiben (800X600 bzw. 1024X768 Pixel in jeweils 32k Farbtiefe bei 60Hz). Den VESA Standard realisiert OSX über die IONDRVSupport.kext. Mit/Durch/Über diese kext ist sichergestellt, dass Ihr auch dann nicht buchstäblich in die Röhre guckt, wenn Eure Grafikkarte nicht unterstützt wird. Um jetzt das volle Potential der Grafikkarte ausnutzen zu können bedarf es der Mithilfe eines bestimmten

Treibers, eines sogenannten Framebuffers, der dem Grafiksystem mitteilt welche Fähigkeiten die Grafikhardware besitzt und welche davon das angeschlossene Display benutzen kann. Im konkreten Fall sind hier bei OS X folgende Kexte dafür verantwortlich, dass sich die Auflösungen umstellen lassen und das volle Potential des Grafikchips genutzt werden kann...

- ATI1600Controller.kext
- ATISupport.kext
- ATIFramebuffer.kext
- IOGraphicsFamily.kext

Hier liegt der Hase auch schon im Pfeffer, denn Apple hat nur eine sehr begrenzte Range an ATI Grafikchips aus der Radeon Mobility Serie verbaut und so finden zwar grundsätzlich die ATI X1600 Chips Unterstützung aber eben nur in einem sehr eng begrenzten Adressraum (genau genommen wird von OSX direkt nur eine einzige Device ID nativ unterstützt). Man kann jetzt versuchen seine DeviceID in die ATI1600Controller.kext einzutragen und hoffen, dass Die eigene Hardware so nahe an dem dran ist was Apple verbaut hat, dass es funktioniert hierzu einfach wie folgt vorgehen:

1. ATI1600Controller.kext aus dem Verzeichnis /System/Library/Extensions auf den Desktop ziehen (Datei wird hierbei kopiert)
2. Rechtsklick auf die eben kopierte Datei und "Paketinhalt anzeigen" auswählen
3. Rechtsklick auf die Datei info.plist -> Öffnen mit -> Textedit
4. In der Datei suchen nach IONameMatch und dort den Teil nach pci1002 durch die eigenen Device ID ersetzen
5. Datei speichern
6. Mit Kextwizard die ATI1600Controller.kext nach /System/Library/Extensions installieren und sicherheitshalber den Haken bei "Kopie der zu ersetzenden Kexte" setzen
7. Unter "Wartung" in Kextwizard die [Rechte reparieren](#) lassen und dann Neustarten und beten

Wenn Du nun Glück hast fährt der Rechner hoch und zeigt den Desktop, es kann aber auch passieren (recht wahrscheinlich sogar, meiner Erfahrung nach) das der Rechner nicht mehr in den Grafikmode schaltet, es zu Kernelpaniken kommt oder nur ein Bild angezeigt wird, wenn ein externer Monitor angeschlossen ist aber hier hilft wirklich nur ausprobieren, pauschal kann man das leider nicht sagen. Wenn es läuft ist dies der sauberste Weg die Grafik ans laufen zu bekommen wenn nicht gibt es eine gute Alternative auf die Ich gerne noch eingehe, wenn es nicht geklappt hat. Sofern Dein Rechner gestartet hat sollte es jetzt entweder möglich sein die Auflösung direkt in den Systemeinstellungen unter "Monitore" zu ändern oder falls nicht sollte

sich die Auflösung als Parameter in der org.chameleon.Boot.plist angeben lassen. Hierzu einfach folgendes in die Datei einfügen (wobei Du natürlich Deine gewünschte Auflösung verwenden solltest):

Code

1. `<key>Graphics Mode</key>`
2. `<string>1280x1024x32</string>`

Wenn das geklappt hat geht es jetzt daran QE/CI zu aktivieren probier hier erstmal ob die gepackte Datei von rpt007 funktioniert, falls ja ist alles gut, dann sicher Dir auf jedenfall folgenden Dateien bevor Du ein Update auf Lion oder eine höhere Version machst, denn spätestens mit LION funktioniert das sonst alles nicht mehr...

- RadeonX1000.kext
- RadeonX1000GA.plugin
- RadeonX1000GLDriver.bundle
- RadeonX1000VA.bundle
- ATI1600Controller.kext
- IOGraphicsFamily.kext
- ATISupport.kext
- ATIFramebuffer.kext
- IONDRVSupport.kext

Die Dateien liegen alle im Ordner /System/Library/Extensions und funktionieren bis hin zu 10.7.4 perfekt ;O)

Sollte die von rpt007 gepackte Datei nicht gehen, dann gib mir bitte Deine Device ID noch mal und ich bastel Dir dann ein entsprechend passendes Kextpack.

Beitrag von „rpt007“ vom 2. Juni 2012, 00:31

Hi Griven,

war gerade in einer privaten email-session mit Komander. Wie du richtig vermutet hast, hat der Patch nicht zum Erfolg geführt. Deine Erklärung schließt bei mir jetzt fundiert meine Befürchtungen, warum ich beim Patchen der 10.6.8er Kexte so völlig andere Reaktionen erhielt als in diversen Anleitungen beschrieben.

Hatte vorhin Komander2011 erläutert, dass es entweder noch die Möglichkeit gäbe, dass irgendjemand mit exakt gleicher Konstellation irgendwie das Ei des Kolumbus schon gefunden habe oder ggf. die "Uralt-Methode" des EDID's gäbe, die ich mal vor Jahren angewandt hatte, inzwischen aber keine Ahnung mehr habe, ob das unter SL etc. noch klappen könnte.

Wenn du da mit etwas mehr Tiefgang als ich einsteigst, dann wäre das toll. Hilft sicher, geade an diesem nicht ganz trivialen Beispiel, auch vielen anderen, sich mehr mit der Materie vertraut zu machen. Alle Mitleser sollten auch ernst nehmen, dass man sich vor Aufbau eines Hackis genau überlegen sollte, auf welcher Hardware (speziell bei Laptops) die OSX Installation eher problemlos oder problematisch verlaufen kann/wird.

OSX ist halt hardwarenah aufgesetzt und man sollte sich von der Windows-Philosophie lösen. Mac hat seine Vorzüge genau durch diese Nähe von HW & SW und Windows genau dadurch seine Schwächen...

- EOOP - (End Of OS Philosophie) 😊

Beitrag von „Komander2011“ vom 2. Juni 2012, 00:56

Alter ihr seid einfach nur der Hammer, ich werde mal darüber schlafen und es ausprobieren und dann berichten, falls es nicht klappt melde ich mich.. Ihr seid echt klasse das ihr so auf mein Problem eingeht und mir hilft wo es geht...

Vielen dank an alle beteiligten!!!

Ich melde mich !!

Beitrag von „Schneelöwe“ vom 2. Juni 2012, 16:21

Zu der Auflösung möchte ich ganz vorsichtig auf die von rpt007 erwähnte "uralt" Lösung namens EDID hinweisen.

Ebendiese Möglichkeit ist bei meinem Notebook die einzige zuverlässige für ein Bild auf dem internen Monitor.

Daher könntest du auch mal dieses Tut ausprobieren --> [Wikilink](#).

Beitrag von „Komander2011“ vom 2. Juni 2012, 16:29

Wird den irgendwo erwähnt das diese Möglichkeit auch unter 10.6.8 funktioniert?

Beitrag von „rpt007“ vom 2. Juni 2012, 16:46

.. ich würde es einfach mal versuchen - du hast ja Übung im Neuaufsetzen und daher wäre eine Kernel Panic ja nichts Erschreckendes mehr für dich. Vermutlich wird dir niemand die Frage bzgl. 10.6.8 beantworten können. Probiere es mal aus und je nach Ergebnis wissen wir ja dann, ob es mit 10.6.8 geklappt hat.

Nur Mut!

Grüße
Raimund

Beitrag von „Komander2011“ vom 2. Juni 2012, 17:47

Werd ich run.. Hab ja ein lauffähiges Update das in Minuten wieder den ursprung herstel. 😊
Leute macht Backups ich spreche aus Erfahrung 😊

Ich Berichte

Beitrag von „Komander2011“ vom 3. Juni 2012, 01:32

Habe mal in die Datei reingeschaut (ati1600controller.kext) es steht schon meine ID drin..

Griven? Du sagtest du hast noch eine andere Möglichkeit? Das mit der edid will ich als letztes probieren falls nicht anderes geht..

Meine device id: 71c5 (wegen dem kextpaket) und danke nochmal das du dir die Mühe machst



Bei der markierten stelle vielleicht meine id rein?

Sorry für doppelpost

Beitrag von „Griven“ vom 3. Juni 2012, 01:41

Das mit der Gefakten EDID funktioniert bis hin zu Lion ;O)
Von daher ja geht auch mit 10.6.8 :O)

Die Frage ist aber nach wie vor, ob es Dir was bringen wird denn es nutzt nur dann was, wenn der Framebuffertreiber geladen wird (ATI1600Controller.kext) wenn der nicht/oder nicht richtig geladen wird funktioniert die Karte weiterhin nur im VESA Modus und da kannst Du dann in die EDID Informationen eintragen was immer Du willst, OSX wird Dich nicht mehr als 1024x768 Pixel einstellen lassen, da der VESA Mode mehr nicht hergibt. Ein anderer Ansatz bei den älteren ATI Chips geht den Weg die Apple eigenen Treiber einfach zu ersetzen durch einen Port aus der Linux Welt. Da sowohl OS X als auch Linux im weitesten Sinne ein Unix sind lassen sich einige Treiber vergleichsweise einfach in beiden Welten verwenden (VoodooHDA für Sound ist da genau so ein Kandidat genau wie LNX2MAC für Realtek Netzwerkkarten). Für die älteren ATI Mobility Lösung (X1300,X1350,X1400,X1600) gibt es den alternativen Framebuffer Treiber RadeonHD.

Anders als beispielsweise NVIDIA hat ATI lange keine eigenen Treiber für andere Betriebssysteme als Windows und in engen Grenzen OSX angeboten und somit war die Linux/OpenBSD Welt bei ATI Grafikkarten der HD Serie mehr oder weniger damit geschlagen diese nicht wirklich nutzen zu können bzw. es musste eben ein passender Treiber aus der Community her, der die Karten nutzbar macht. Das ATI Bios ist nicht besonders gut dokumentiert bietet aber mit dem ATOM Bios eine API ein über die sich alle Funktionen der Karten steuern lassen bzw. deren Eigenschaften auslesen lassen. Das Ergebnis war RadeonHD, ein Treiber der es ermöglicht ATI Grafikkarten und deren Eigenschaften in der X-Window Umgebung von Linux und Unix Systemen vollständig zu nutzen (OS X ist im Kern ein FreeBSD Unix System auf dessen WindowsManager Apple erst die Aqua und später dann die Cocoa Oberfläche aufgesetzt hat). Was liegt also näher als das bewährte Konzept aus der Unix/Linux Welt auf OS X zu portieren? Der RadeonHD Treiber liegt inkl. Quelltexten in einer OSX Version vor und funktioniert eigentlich einwandfrei.

Also, wenn das ganze Gefummel mit der ATI1600Controller.kext nicht von Erfolg gekrönt war, wovon ich nach Deinem Post ausgehe, kann ich Dir eigentlich den RadeonHD Treiber nur wärmstens ans Herz legen. Bei meinem Thinkpad war es die einzige Möglichkeit das Grafiksystem vollkommen funktionstüchtig zu machen und es mir einige Kopfschmerzen bereitet alles entsprechend einzurichten, denn es gibt eine Menge zu beachten. Wenn Du es aber wagen möchtest, dann beschreibe ich Dir hier gerne das Vorgehen und stelle Dir alle nötigen Dateien zur Verfügung.

HOWTO RadeonHD unter OSX 10.6.8 - 10.7.4 (Mountain Lion 10.8.x funktioniert nicht):

Um den RadeonHD Treiber erfolgreich zu installieren und zu nutzen sind einige Vorarbeiten nötig, die je nach installierter Version von OSX mehr oder weniger umfangreich ausfallen. Also frisch ans Werk, was muss getan werden, was muss ich an Bord haben damit ich loslegen kann?

Besorgen oder da haben:

Da Apple ab der Version 10.6.8 umfangreiche Änderungen an der Art und Weise wie die Grafikengine mit ATI Karten umgeht vorgenommen hat ist es wichtig vor dem Update einige Dateien aus der Version 10.6.7 zu sichern und nach dem Update zurückzuspielen, da sonst der RadeonHD Treiber nicht funktioniert. Also vor dem Update bitte unbedingt aus dem Verzeichnis /System/Library/Extensions folgende Dateien in Sicherheit bringen:

- IOGraphicsFamily.kext
- IONDRVSupport.kext
- ATIRadeonX1000.kext
- ATIRadeonX1000GA.plugin
- ATIRadeonX1000GLDriver.bundle
- ATIRadeonX1000VA.bundle

Solltest Du schon auf einer höheren Version als 10.6.7 sein, dann kannst Du Dir [HIER](#) die nötigen Dateien aus 10.6.7 runterladen ;O)

Neben den geretteten Dateien sind noch die Tools [KextWizard](#), [PlistEditPro](#), [OxED](#) und natürlich die [RadeonHD.kext](#) recht praktisch und sinnvoll. Wenn alles da ist oder besorgt wurde, kann die wilde Fahrt losgehen und wir mit dem Installieren anfangen.

Was zu tun ist:

Die Installation von RadeonHD ist etwas speziell, denn damit es funktioniert muss vergleichsweise tief ins System eingegriffen werden. Kurz und knapp gesagt das was jetzt folgt ist so rein gar nichts für die Vanilla Fraktion da hier wirklich schon ziemlich tief in den Eingeweiden von OSX rumgebastelt werden muss aber es lohnt sich, denn das Ergebnis kann so aussehen:

Also los geht es. Folgender Step by Step Guide zeigt was zu tun ist, damit es so wie oben zu sehen ist läuft (Das Display im Thinkpad kann nicht mehr als 1024x748 Pixel zumindest unter normalen Umständen nicht...).

Vorbereitungen:

Damit RadeonHD funktioniert müssen einige Vorbereitungen getroffen werden. Der Treiber als solcher funktioniert nur im 32Bit Modus wirklich zuverlässig von daher gehört folgender Eintrag in die org.chameleon.Boot.plist...

Code

1. `<key>arch</key>`
2. `<string>i368</string>`

Der Eintrag sagt dem OSX Kernel, dass er auch 32Bit Treiber verwenden darf.

Weiter geht es damit die Datei ATIRadeonX1000.kext an unsere Bedürfnisse anzupassen (natürlich die von 10.6.7 gesicherte) hierzu lassen wir und mit Rechtsklick auf die Datei den Paketinhalt anzeigen und wechseln ins Verzeichnis Contents wo wir die dort enthaltene Info.plist mittels Rechtsklick in PlistEdit Pro öffnen. Wenn erledigt suchen wir uns den Eintrag "**IOPCIMatch**", es sollte in etwa so aussehen:

Die im `<string>` Tag enthaltenen Werte spiegeln die von diesem Treiber unterstützten Karten wieder wir suchen uns davon einen aus und ersetzen den Teil der mit "0x" beginnt mit unserer Device ID. Also angenommen wir haben eine Grafikkarte mit der Device ID 71DE und wir haben uns den ersten Eintrag ausgesucht (0x71871002) muss nach unserer Änderung da folgendes stehen: 0x71DE1002. Dies speichern wir nun ab und schließen PlistEdit Pro wieder, denn damit sind wir fertig.

Also nächstes geht es an den Binärpatch, wir befinden uns ja noch immer in der ATIRadeonX1000.kext bzw. in deren Content Folder (im Finder sollte er noch auf sein) hier wechseln wir dann als nächstes ins Verzeichnis MacOS in dem nur eine einzige Datei vorhanden ist, nämlich die ATIRadeonX1000. Diese öffnen wir nun per Rechtsklick mit 0xED und sehen dann einen ziemlichen Wust von Binär Code vor uns (keine Sorge sieht schlimmer aus als es ist). In der binären Welt ist einiges ein wenig verdreht von daher sollte uns klar sein, dass unsere DeviceID, die wir dem Treiber ja beibringen wollen in Binär nicht mehr 71DE heißt sondern DE71 und natürlich heißt unser zu ersetzendes Ziel nicht mehr 7187 sondern 8771. Ausgestattet mit dem Wissen klicken wir auf Bearbeiten -> Suche -> Suche und geben im folgenden Dialog folgendes ein:

Suche: 8771 (oder was wir uns eben ausgesucht haben)

Ersetze: DE71 (oder was eben immer unsere Device ID ist)

Suchart: HEX

Auf "**Alles ersetzen**" klicken

Es passieren in aller Regel zwischen 4 und 7 Ersetzungen und wir dürfen unser Ergebnis speichern und uns die Hände reiben, denn wir haben so eben alle Hürden genommen, die es zu nehmen galt um QE/CI mit unserer Grafikkarte zu ermöglichen. Mit dem Abschluss dieser Aktion sind alle Vorbereitungen getroffen und es geht ans installieren...

Installation:

Zur Installation benutzen wir KextWizard und ziehen einfach alle nötigen Kexte in dessen Installationsfenster es sollte am Ende ungefähr so aussehen (Kopie sollte man haken, falls was schief geht):

Wenn die Installation durch ist haben wir es fast geschafft. Wir lassen KextWizard mal noch auf, den brauchen wir gleich noch...

Bevor es jetzt in die finale Phase geht müssen wir noch ein paar Dateien löschen, hierzu schnappen wir uns den Finder und navigieren ins Verzeichnis /System/Library/Extensions Die Löschkandidaten dort heißen wie folgt:

- ATIFramebuffer.kext und ATISupport.kext

sofern irgendwie installiert gehören aber auch ATY_INIT.kext, Natit.kext und welche Enabler es sonst noch so gibt ins Digitale Nirvana. Wenn das System auf diese Weise von den "Störenfrieden" gesäubert wurde kann mit Kextwizard auf dem Tab "Wartung" damit begonnen werden die Rechte zu reparieren und die Caches neu zu bauen und erst wenn das erledigt ist darf neu gestartet werden. Wenn alles geklappt hat sollte das Resultat mehr oder weniger so aussehen, wie mein Bild...

Probier es aus und hab Spaß dabei, OSX auf nicht MacBooks ist Spaß und immer ein proof of Concept ;O)

Beitrag von „Komander2011“ vom 3. Juni 2012, 11:31

Ein Teilerfolg kann ich verbuchen:

Auflösung geht..

Mein Mauszeiger sieht nun komisch aus (dieses komische Wirrwarr neben der Grafikkartenbeschreibung)

Aber qe/ci geht noch nicht.. Wieso ist der Mauszeiger so komisch?

Beitrag von „rpt007“ vom 3. Juni 2012, 11:45

... wie bist du jetzt dahin gekommen? Hast du den EDID Patch gemacht?

Beitrag von „Komander2011“ vom 3. Juni 2012, 11:53

ich bin genau wie in der anleitung beschrieben vorgegangen und es hat erstmal gepasst das ich wenigstens kein augenkrebs mehr habe 😊

aber wie gesagt der mauszeiger stört noch und QE/CI funktioniert nicht...

wie kann man das jetzt bewerten das ich wenigstens die auflösung habe?

ist meine Graka auch zu QE/CI fähig wenn ich bis hierhin gekommen bin ??
und wenn ja, wie 😊



Beitrag von „rpt007“ vom 3. Juni 2012, 12:02

.. heißt, du hast die EDID Anleitung genommen? Die englische, die im link stand oder die hier im Forum übersetzte?

In der englischen steht in den Nachfolgediskussionen noch einiges an zusätzlichen Infos. Vermute aber, dass die von Griven weiter oben erwähnten erheblichen Änderungen, die Apple bei 10.6.8 vorgenommen hat, die EDID-Lösung nur teilweise zum Erfolg kommen lassen und als Kollateral-Schaden hat es deinen Mauszeiger zerbröselst.

Bin aber nicht fit genug, um dir aktuell hier weiterzuhelfen. Warte mal, bis Griven sich wieder meldet, vielleicht bist du der kompletten Lösung näher als gedacht.

Mühsam ernährt sich das kleine Tierchen ..

Beitrag von „Komander2011“ vom 3. Juni 2012, 12:25

Darauf kann ich nur hoffen.. Ist wahrscheinlich nur eine kleine einstellungssache, ich warte einfach geduldig.. Ich bin ja schonmal froh das ich jetzt die 10.6.8 habe mit meiner auflösung.. Aber wenn ich ehrlich bin, mein AppStore geht auch nicht 😊 aber da versuche ich mal selbst hinterzukommen.. Sind ja genug Themen dazu im Forum aktiv 😊 aber, wird meine lan karte eigentlich von multibeast unterstützt? habe eine Intel pro100 drin, verstehe das. Zwar noch nicht ganz mit dem en0 aber ich Schau mal, vielleicht hat ja der ein oder andere nen Tipp 😊

Griven, melde dich 😊

Habe noch was vergessen ...

Wenn das System bootet kommt noch eine meldung.. Vielleicht wird irgendwas nicht geladen:

Beitrag von „Griven“ vom 3. Juni 2012, 21:28

Hihi hier wird man schon heiß erwartet ;O)

Also Dein Mousezeigerproblem hängt in der Tat mit der fehlenden QE/CI Unterstützung zusammen. Der Rechner lädt die ATI1600Controller.kext und erwartet somit auch den Grafikbeschleuniger RADEONX1000.kext der bei Dir aber (noch) nicht geladen wird. Die Klötzchen lassen sich darauf zurückführen, dass OSX gerne die Hardware Beschleunigung für den Zeiger nutzen möchte aber genau das nicht kann, weil der Treiber ja nicht geladen wird. Es ist nur noch ein kleiner Schritt bis zum vollen erfolg (RadeonX1000.kext patchen, installieren und [Rechte reparieren](#) und Cache neu bauen) und es sollte sowohl der Mousezeiger gefixed sein als auch QE/CI aktiv sein.

Der andere Fehler hängt mit der org.chameleon.Boot.plist zusammen, da ist irgendwas schräg. Bitte einfach mal hochladen, damit man gucken kann was da falsch/schief läuft...

Beitrag von „Komander2011“ vom 3. Juni 2012, 21:36

Ok was genau patchen? Chameleon wird gleich noch geliefert.. Hab grad nen LAN Treiber per Multi Beats installiert und nun seh ich mein Mauszeiger nicht 😊

So hier die Bilder 😊

Beitrag von „Griven“ vom 3. Juni 2012, 21:46

Ohmg wieso denn Legacy_kernel? Du kannst Doch in der Maschine den normalen Kernel fahren?!

Beitrag von „Komander2011“ vom 3. Juni 2012, 21:49

dann mal schnell durchlauf, normaler kernel? welcher ist das? mach kernel? wenn ich das jetzt ersetze fährt das system dann noch hoch? was ist das schlechte am legacy kernel? spann mich nicht so auf die folter mit der kext 😄😄 bin grad richtig heiß darauf das meine grafik gehen könnte

Beitrag von „Griven“ vom 3. Juni 2012, 22:20

Japp, der normale ist der mach_kernel und eigentlich sollte Dein Rechner absolut problemlos damit booten. Der Legacy Kernel ist der Kernel für Prozessoren, die OSX eigentlich nicht unterstützt (AMD, bestimmte ATOM CPU's etc) und eigentlich nicht für Systeme gedacht, die mit dem Vanilla Kernel (mach_kernel) kompatibel sind. Die Legacy Lösungen stellen immer einen Kompromiss dar und sollten daher nur benutzt werden, wenn der mach_kernel nicht geht.

Hum was mich ja ein wenig (ver)wundert ist die Tatsache, dass die ATIRadeonX1000.kext eigentlich nativen Support für Deine DeviceID mitbringt sprich eigentlich vom System geladen werden müsste *kopfkraatz* kannst Du bitte mal im Systemprofiler unter "Erweiterungen" nachsehen was da an ATI Kexten geladen wird, wäre klasse.

Beitrag von „Komander2011“ vom 3. Juni 2012, 22:25

Ne Idee?

Sehe nur die radeonhd

Edit: habe den mach Kernel eingestellt und er bootet auch sauber durch, und ich habe irgendwie meinen Mauszeiger wieder 😊 und jetzt wird auch die ATIRadeon1000 geladen.. Komisch...

Beitrag von „Griven“ vom 3. Juni 2012, 22:34

Zunächst habe ich das Thema mal gesplittet, weil hat ja mit dem Ursprung nichts mehr zu tun gehabt und ist durchaus einen eigenen Thread wert ;O)

Dann zu den geladenen Treibern, bist du auf der RadeonHD was gut ist nur haben wir vermutlich deine ATIRadeonX1000.kext in unseren vorherigen Versuchen so zerfickt, dass die nun nicht mehr geladen werden kann. Ich habe [hier](#) mal die unbearbeitete aus dem 10.6.8 Combo Update angehängen. Die mal runterladen und installieren, natürlich [Rechte reparieren](#) und Cache neu bauen nicht vergessen ;O)

Beitrag von „Komander2011“ vom 3. Juni 2012, 22:35


split? dadurch das ich den mach_kernel boote, lädt er auch die atiradeon1000 kext...muss ich dann den graphicsenabler auf yes setzen?

Beitrag von „Griven“ vom 3. Juni 2012, 22:39

Vom ursprünglichen abgespalten.

Wenn die Radeon1000.kext jetzt geladen wird ist eigentlich alles gut, hast Du denn jetzt QE/CI sprich ist die Menuleiste oben durchsichtig und gibt es den Welleneffekt wenn Du im Dashboard ein widget hinzufügst und, was eigentlich noch wichtiger ist wird der Mauszeiger richtig angezeigt?

Beitrag von „Komander2011“ vom 3. Juni 2012, 22:42

Der Mauszeiger wird mittlerweile richtig angezeigt, aber erst seitdem ich den mach_kernel Boote, aber nein, kein Welleneffekt und keine durchsichtige eiste maaaaaan was nun?habe aber die Datei noch nicht ersetzt... Mal probieren?

Beitrag von „Griven“ vom 3. Juni 2012, 22:44

Auf jeden fall mal machen, ich denke wir haben den binären Teil zu sehr verfrickelt bei der patcherei, ist ja auch irgendwie logisch, denn wenn schon eine native Unterstützung da ist sollte man nicht patchen, das gibt nur kuddelmuddel...

Beitrag von „Komander2011“ vom 3. Juni 2012, 22:46

Melde mich gleich Moment..

Edit: komme nicht ins System.. Weder graphics=yes oder no

Beitrag von „rpt007“ vom 3. Juni 2012, 22:50

.. wenn das läuft, dann mache ein CCC backup und danach kannst du dich ja dann an den LION machen 😊

Beitrag von „Griven“ vom 3. Juni 2012, 22:53

In Deinem Setup niemals mit GraphicsEnabler, der unterstützt Deine Karte nicht.
Was passiert, wenn Du mit -v bootest wo bleibt der Rechner stehen? Ein Notanker ist immer ein Boot mit -x -v

Beitrag von „Komander2011“ vom 3. Juni 2012, 22:55

Spiele gerade die alte kext wieder rein.. Die aus dem Combo hat nicht funktioniert 😞 enabler

hab ich wieder rausgenommen

Beitrag von „Griven“ vom 3. Juni 2012, 23:05

Okay also bitte beim booten folgendes eingeben:

```
GraphicsEnabler=No -f -v
```

damit sollte der Rechner dann wieder durchbooten. Du hast in der org.chameleon.Boot.plist den GraphicsEnabler auf Yes stehen und das kann nicht gehen, weil der mit den alten Radeons nichts anfangen kann...

Ansonsten tu Dir ein wenig die Ruhe an, der Fehler lag nicht bei dem Kext sondern gemäß Deinem Screenshot bei den Einstellungen in der Boot.plist. Warte erst auf Hilfe und mach nicht gleich was, das am Ende mit dem akuten Problem nichts zu tun hat. Die erste Regel bei der Hackintosherei ist Besonnenheit und Geduld, die zweite das richtige interpretieren von Fehlermeldungen. Das was auf Deinem Foto zu sehen ist, ist der gescheiterte Versuch des GraphicsEnablers Deine Karte zu initialisieren und kein Fehler in einem Kext, denn zu dem Zeitpunkt ist noch nichts von OSX geladen...

Beitrag von „Komander2011“ vom 3. Juni 2012, 23:08

So geht Wieder alles.. Jetzt wieder zurück zum Problem 😊 also die aus dem 10.6.8 Combo funktioniert nicht,

Geladen werden folgende Erweiterungen:

```
ATIRadeon1000.kext  
RadeonHD.kext
```

Kein qe/ci

Edit: habe verstanden 😊 kommt nicht mehr vor und ich werde mir das zu Herzen nehmen

Beitrag von „Griven“ vom 3. Juni 2012, 23:17

Gut, dann zurück zum Kern...
Folgende Dinge sicherstellen:

1. Boot.plist (ChameleonWizard):

(natürlich müssen die Einstellungen für DSDT und SMBIOS.plist passend zu Deinem System gewählt sein)

2. Die ATIRadeonX1000.kext aus dem 10.6.8 Combo mit KextWizard installieren und anschließend [Rechte reparieren](#) und Cache neu bauen

3. Beim 1. Reboot mit den flags -f -v booten um sicher zu stellen, dass der cache auf jeden fall neu gebaut wird und wir sehen, was passiert.

Beitrag von „Komander2011“ vom 3. Juni 2012, 23:23

Das ist passiert

genau die selben einstellungen wie auf dem bild? eine dsdt habe ich ja nicht das verstehe ich, aber die daten bei der cpu auch?

Beitrag von „Griven“ vom 3. Juni 2012, 23:36

Ohmg okay, nur zu meinem Verständnis, hast Du die Kexte aus dem Kextpack installiert, den ich gepostet hatte (also die 10.6.7er versionen?) falls ja ist es klar, dass es nicht geht. Die ATIRadeonX1000.kext hat unerfüllte Abhängigkeiten....

Beitrag von „Komander2011“ vom 3. Juni 2012, 23:38

Ich habe die kext Datei genommen welche du hier vorhin gepostet hast, sprich die aus 10.6.8

Beitrag von „Griven“ vom 3. Juni 2012, 23:49

nee, nee ich meinte davor. Bist Du der Anleitung zur RadeonHD 1:1 gefolgt, das wollte ich wissen.

Denn es ist klar, dass die 10.6.8er Version nicht mit der 10.6.7er IOGraphicsFamily.kext zusammenspielt. Dummerweise ist meine Version auch schon gepached und das nicht wirklich vorsichtig, von daher ist nicht ausgeschlossen, dass hier einiges verbogen ist, was Du eigentlich brauchen würdest was nun wiederum erklären kann, warum Die kext zwar geladen wird aber trotzdem keine Beschleunigung stattfindet. Das Dilema ist halt, dass die RadeonHD mit den 10.6.8er Versionen nicht wirklich gut spielt bezogen auf die IOGraphicsFamily.kext. Zudem versucht Dein Rechner die ATI1600Controller.kext noch parallel zu laden, was natürlich auch Probleme macht.

Versuch zunächst mal folgendes:

1. ATI1600Controller.kext löschen

2. ATIRadeonX1000.kext aus dem Kextpack installieren (Die aus der Anleitung)
3. Rechte und Cache reparieren
4. Reboot mit -f -v

Falls das nicht klappt müssen wir, dann aber morgen, mal homogen auf eine Version gehen um Versionskonflikte aus zu schließen.

Beitrag von „Komander2011“ vom 4. Juni 2012, 00:05

Also er startet zumindest und hat auch die volle Auflösung..
Keine fehler aber eben keine qe/ci...

Dann bis morgen... Einfach melden wann du da bist..ab 8 bis 22uhr bin ich nicht zu erreichen..
Aber wieso sagt er mir immer noch beim starten das er einen Fehler hat die Info.plist zu lesen ?

Ansonsten gn8 😊

Beitrag von „rpt007“ vom 4. Juni 2012, 09:38

Ich habe dir die Original KEXT aus 10.6.8 per email zugesandt.

Beitrag von „Komander2011“ vom 4. Juni 2012, 15:36

Danke habe ich gesehen, werde diese auch mal testen sobald ich wieder dran sitze..Bzw. Erst mal warten was Griven noch dazu sagt, ich denke das wird schon.. Ist bestimmt wie immer nur eine Kleinigkeit auf die man aber nicht kommt 😊

edit:

es kann losgehen =) jemand noch ideen ?

Beitrag von „rpt007“ vom 4. Juni 2012, 18:59

so, wie ich Griven verstanden habe, muss ab 10.6.8 die Radeon.kext nicht mehr gepatcht werden, da die ganze Umgebung ja in 10.6.8 mit dem neuen Verfahren (framebuffer etc.) auch für deine XT1600 unterstützt wird. Das Device und die Vendor-ID war ja schon in der 10.6.8er KEXT drin.

Das Patchen hat aber dann etwas intern so verbogen, dass der Ladevorgang nicht korrekt durchlief. Mit der Original-kext aus 10.6.8 sollte es jetzt direkt klappen.

Beitrag von „Komander2011“ vom 4. Juni 2012, 19:07

Das ist ja das Problem.. Wenn ich sie installieren will und danach die rechte und Cache erneuere, sagt mir das System das er die kext nicht richtig installieren konnte.. Was nun? 😞

Beitrag von „Griven“ vom 4. Juni 2012, 22:23

Hier einmal eine Kextsammlung, mit der es gehen sollte.

[Download](#)

In dem Archiv sind neben der ATIRadeonX1000.kext noch alle zusätzlichen kext für die Grafikbeschleunigung aus 10.6.8 sowie die IOGraphicsFamily.kext aus 10.6.8 enthalten. Diese

bitte ALLE nach /S/L/E installieren um wieder auf einen homogenen Stand zu kommen. Aktuell fährst Du nämlich einen ziemlich gefährlichen mix aus IOGraphicsFamily.kext und IONDRVSupport.kext aus 10.6.7 und versuchst das mit den GAPugins und Co aus 10.6.8 zu kombinieren was dann nicht funktioniert. Wichtig ist, dass wir hier die Subsysteme strikt trennen. Der RadeonHD.kext braucht zum funktionieren eine IONDRVSupport.kext bis Version 10.6.7 (beide funktionieren sehr ähnlich), mit der IONDRVSupport.kext aus 10.6.8 funktioniert RadionHD nicht zusammen, daher muss diese gegen die Version aus 10.6.7 getauscht werden und die beiden nun überflüssigen Dateien ATISupport.kext und ATIFrambuffer.kext sowie die ATI1600Controller.kext können gelöscht werden. Da sich die RadeonHD genau wie die IONDRVSupport.kext wie ein Vesa Treiber verhält spielt für diese beiden Dateien die IOGraphicsfamily.kext keine Rolle.

Die Hardwarebeschleunigung benötigt benötigt jedoch die IOGraphicsFamily.kext sowie eben alle weiteren für die Beschleunigung nötigen Dateien auf einer homogenen Version. In Deinem Fall ist der X1600 nativ unterstützt, es ist also nicht nötig hier zu patchen, oder auf eine ältere Version zurück zu gehen. Hier darf es ausnahmsweise mal Vanilla bleiben, sprich die Original Kexte aus 10.6.8 sind okay für Dich.

Beitrag von „Komander2011“ vom 4. Juni 2012, 22:37

dann nochmal vereinfacht...


was löschen?
installieren ist klar..

Beitrag von „Griven“ vom 4. Juni 2012, 22:41

Löschen:

- ATISupport.kext
- ATIFramebuffer.kext
- ATI1600Controller.kext

Beitrag von „Komander2011“ vom 4. Juni 2012, 22:49

ich habe keine von den dreien im ordner  und was ist mit der IOGraphicsFamily? die ist auch in dem Ordner den ich geladen habe...was passiert mit der ? sorry das ich so nerve aber ich wills halt richtig machen =)

edit:

wer lesen kann....ist klar im vorteil

Beitrag von „Griven“ vom 4. Juni 2012, 22:52

Die Dateien, die ich Dir hochgeladen habe einfach mit dem Kextwizard installieren. Die ggf. vorhandenen werden dabei durch die von mir hochgeladenen ersetzt. Wie gesagt die Dateien in dem Verzeichnis sind unangetastet und stammen aus dem 10.6.8 Combo Update. Die NVDRVSupport.kext wird bewusst auf dem Niveau von 10.6.7 belassen und bildet die Grundlage für die eingesetzte RadeonHD.

Die Installation dieser Radeon Mobility Lösungen ist ziemlich speziell, es gibt hier einfach kein Patentrezept. Bei meiner Radeon1300 gab/gibt es keine direkte Unterstützung daher musste ich patchen und ein Rollback auf die GraphicFamily von 10.6.7 machen. Bei Dir ist das so nicht nötig daher ist für Dich der Weg über die originalen 10.6.8er Versionen der richtige.

Beitrag von „Komander2011“ vom 4. Juni 2012, 23:38

oh man ich hab echt bald die schnauze voll...hab es so gemacht wie du gesagt hast, dateien ausgetauscht und cache aufgebaut und rechte..

ergebniss: neustart ganz normal ins system, keine bildfehler aber auch kein QE/CI

ich hätte echt mal lust auf ne teamviewer session...

edit:

ich hoffe du hast noch ein paar ideen in petto..mir gehen sie langsam aus...bzw. hab ich ja gar keine 🙄

also ich hab die dateien installiert und mein book ist normal hochgefahren ohne grafikfehler, jedoch ohne qe/ci unterstützung...

ist das was gutes? muss vielleicht irgendwas initialisiert werden? und am anfang wenn mein book startet kommt immer noch eine meldung das eine plist file wohl nicht geladen wird...liegt es vielleicht daran ?

Beitrag von „Griven“ vom 4. Juni 2012, 23:58

Mal davon abgesehen, dass ich ja eine RadeonX1300 drin habe sieht das bis auf einen Unterschied bei mir vollkommen identisch aus...

Ich bin mir Ehrlich gesagt nicht sicher ob es daran liegen könnte, aber einen Versuch ist es allemal wert. Mein System lädt die ATISupport.kext noch mit (unter 10.6.7 musste sie gelöscht werden) es kann aber sein, dass es unter 10.6.8 und höher anders sein muss.

Hier mal die Datei im Anhang...

[Download](#)

Ich muss aber auch dazu sagen, dass ich ein wenig anders vorgegangen bin, als es meist gemacht wird. Ich habe auf dem Thinkpad bis 10.6.8 wirklich jeden Zwischenschritt mitgenommen. Also von 10.6.3 auf 10.6.6,10.6.7 und dann 10.6.8 je mit Combo Updates der direkte Sprung von 10.6.3 auf 10.6.8 hat bei mir auch nicht funktioniert. Nachdem ich dem Thinkpad dann einen Core2Duo spendiert hatte hab ich bei Lion mit einer Clean Installation von 10.7.0 (Mein erster Stick mit Lion) angefangen und hier dann die Grafikrelevanten kexte gegen Ihre jeweilig aus 10.6.8 als funktionierend bekannten getauscht...

Beitrag von „Komander2011“ vom 5. Juni 2012, 00:06

das proggi ist echt geil, jetzt hab ich auch den beweiß das ich eine Lan karte drin hab =)

aber was ich damit genau anstelle weiß ich noch nicht,..ich probier die datei aus

edit:

so, datei wird mitgeladen, aber wieder nix...also auch keine grafikveränderung

und am anfang immer noch "error parsing plist file"

Beitrag von „Griven“ vom 5. Juni 2012, 00:09

Wenn Du die Möglichkeit hast, dann lad mal Deine org.chameleon.Boot.plist irgendwie hoch,

dass man die mal fixen kann...

Eigentlich müsste QE/CI aktiv sein, wenn die beiden Kexte geladen werden. Man sieht das nicht offensichtlich, aber Du kannst mal gucken, ob du VLC starten und Videos damit abspielen kannst, oder ob Quicktime geht oder Coverflow in iTunes. Das alles sind Dinge, die nur bei aktiven QE/CI gehen...

Beitrag von „Komander2011“ vom 5. Juni 2012, 22:14

soo, habe dir die datei mal zukommen lassen per PN als Zip,

in quicktime kann ich manche videos abspielen und manche nicht, vlc versagt ganz und coverflow geht nicht...auch kein wellengang bei den widgets

Edit: ich kann komischerweise pokerstars spielen...ganz normal als wäre nix...also irgendwie muss doch da was gehen =)

GRIVEN!! wo bist du => 😄

Edit: kann es an der smbios liegen? Sollte ich mal ein anderes Gerät wählen welches die ATI X1600 enthielt bzw verbaut wurde? Und wenn ja, welches war das?